

Peter M. Senge

DIE FÜNFTE DISZIPLIN

Kunst und Praxis der
lernenden Organisation

Aus dem Amerikanischen
von Maren Klostermann

Klett-Cotta

Inhalt

Teil I

Wie unser Handeln unsere Wirklichkeit erzeugt ... und wie wir sie verändern können

- | | |
|--|----|
| 1 »Gebt mir einen Hebel, der lang genug ist ... und einhändig bewege ich die Welt« | 11 |
| 2 Stößt Ihre Organisation auf Lernhemmnisse? | 28 |
| 3 Gefangene des Systems oder Gefangene unseres eigenen Denkens? | 39 |

Teil II

Die fünfte Disziplin: Der Eckpfeiler der lernenden Organisation

- | | |
|--|-----|
| 4 Die Gesetze der fünften Disziplin | 75 |
| 5 Umdenken | 88 |
| 6 Grundstrukturen der Natur: Erkennen der Muster, die die Ereignisse steuern | 118 |
| 7 Das Prinzip des Hebels | 143 |
| 8 Die Kunst, den Wald <i>und</i> die Bäume zu sehen | 158 |

Teil III

Die Kerndisziplinen: Der Aufbau einer lernenden Organisation

- | | |
|--------------------------|-----|
| 9 Personal Mastery | 171 |
| 10 Mentale Modelle | 213 |
| 11 Die gemeinsame Vision | 251 |
| 12 Team-Lernen | 284 |

Teil IV Prototypen

13	Offenheit	333
14	Lokale Autonomie	349
15	Die Zeit des Managers	367
16	Das Ende des Krieges zwischen Arbeit und Familie	371
17	Mikrowelten: Die Technik der lernenden Organisation	379
18	Die neue Form der Führung	410

Teil V Coda

19	Eine sechste Disziplin?	439
20	Neuschreiben des Code	440
21	Das unteilbare Ganze	445
Anhang 1: Die Lerndisziplinen		449
Anhang 2: Systemarchetypen		455
Anmerkungen		472
Danksagung		490
»Ein Ding, das da heißt ›lernende Organisation‹, gibt es nicht.«		493
Vorwort zur amerikanischen Taschenbuchausgabe		531
Register		549